

enabler^{4BIZ}® als Workflow-Lösung

In jedem Unternehmen gibt es immer wiederkehrende Prozesse und Abläufe. Die Verfolgung und Dokumentation dieser Abläufe variiert von handschriftlichen Notizen bis zu umfangreichen Protokollen.

Mit Hilfe der enabler^{4BIZ} Workflow-Lösung werden definierte Prozesse auf Basis eines einfachen Workflow Management Systems elektronisch durch vorgegebene Schnittstellen geleitet und dokumentiert – somit ist ein lückenloser Prozessablauf garantiert. Anhand der elektronisch abgebildeten Prozessabläufe werden Anforderungen, Änderungen, Reklamationen sowie Dienstwege einfach, rasch und lückenlos abgewickelt.

► Umfangreich gestaltbare Workflows

Mit über 25 unterschiedlich kombinierbaren Aktivitäten bietet die enabler^{4BIZ} Workflow-Lösung sämtliche Möglichkeiten, um Workflows unternehmensspezifisch zu gestalten. Dazu zählen logische Verzweigungen, automatische E-Mail-Benachrichtigungen, benutzerspezifische Formulare, Schleifen, Anhänge, etc. Trotz der vielen Möglichkeiten bleibt der enabler^{4BIZ} eine einfache Lösung zur Steuerung komplexer Abläufe.

► Strukturierte Abläufe effektiv managen

Verfügbare Strukturen und Formulareile unterstützen Sie bei der Definition Ihrer individuellen Prozesse. Mit Hilfe dieser Prozesse werden Abläufe effizient elektronisch abgewickelt. Durch die genaue Struktur gehören vergessene Prozessschritte der Vergangenheit an.

► Dokumentenablage mittels elektronischem Akt

Durch die Aktivierung bereits integrierter Funktionen kann jeder Workflow zu einem elektronischen Akt gemacht werden. Dabei wird auf einem beliebigen Server ein Verzeichnis für jeden gestarteten Workflow angelegt, in dem beliebige Dateien zu jedem Workflow abgelegt werden können.

► Klare Zustandsabgrenzung durch frei definierbaren Status

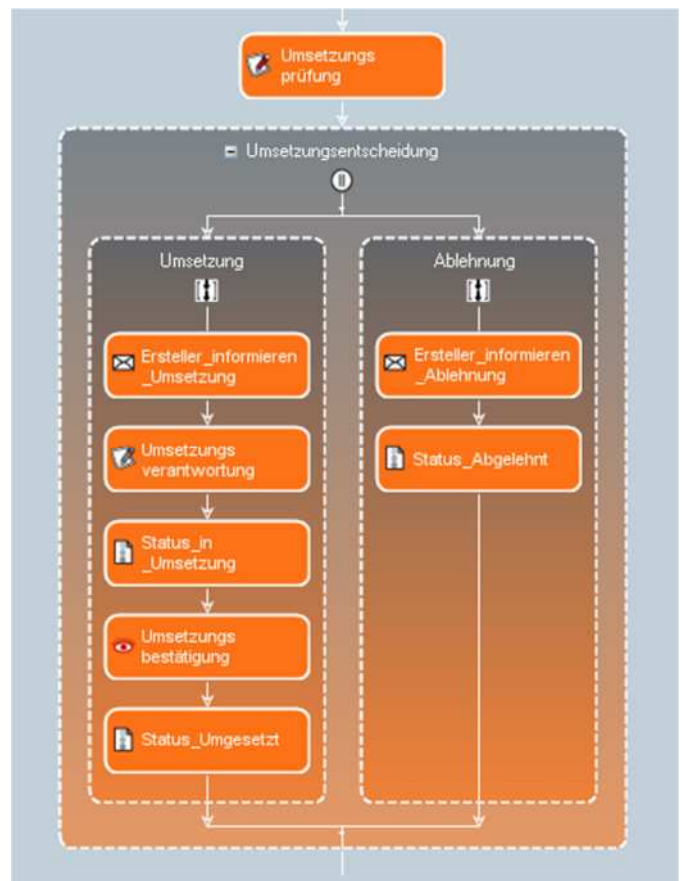
Einzelne oder mehrere Schritte können im Rahmen des Workflowdesigns mit beliebigem Status versehen werden. Damit kann in übersichtlicher Art immer der aktuelle Zustand jedes Workflows angezeigt werden.

► Behalten Sie jederzeit den Überblick

Mit dem enabler^{4BIZ} haben Sie jederzeit Einblick und Überblick zum aktuellen Status Ihrer Abläufe. Dies wird durch die automatische Erstellung und Dokumentation des eindeutig identifizierbaren Geschäftsfalles ermöglicht. So wird eine laufende Prüfung bestehender Prozesse und die Eliminierung potenzieller Fehlerquellen unterstützt.

► Beschleunigen Sie die Bearbeitungs- und Durchlaufzeiten

Klare Zuordnung von Verantwortlichkeiten und Erinnerungsfunktion mittels automatisch generierter E-Mails unterstützen die Abwicklung einzelner Arbeitsschritte. Die Möglichkeit zur Automatisierung ausgewählter Abläufe verkürzt Durchlaufzeiten und beschleunigt Ihre Prozesse damit deutlich.



ONLINE-DEMOSYSTEM:
<http://www.enabler.info>

enabler^{4BIZ} als Workflow-Lösung

- Einfache Abwicklung von Anforderungen, Änderungen etc.
- Optimierung von Durchlaufzeiten durch Teil-Automatisierung von Abläufen
- Effiziente Prozessunterstützung durch individuelle Gestaltung einzelner Arbeitsschritte

Anwendungsbeispiel

Anhand eines Beispiels soll die Einfachheit und Logik der enabler^{4BIZ} Workflows demonstriert werden. Das Beispiel zeigt einen Ideenworkflow, der als innerbetriebliches Vorschlagswesen die Erfassung, Bewertung und Freigabe sowie die Umsetzung des Vorschlags dokumentieren soll.

Alle Schlüsselpersonen, Benachrichtigungsempfänger und Benachrichtigungstexte sind durch den Administrator frei wähl- und änderbar.

▶ Start

Jeder berechnete Benutzer darf einen Workflow starten, um seine Ideen zu erfassen.

▶ Erfassung

Der Benutzer wird automatisch nach dem Start zur Erfassung der Idee weitergeleitet. Diese erfolgt über das Ausfüllen eines elektronischen Formulars. Nach der Erfassung wird der Workflow automatisch an eine vordefinierte Person zur Vorprüfung weitergeleitet.

▶ Vorprüfung

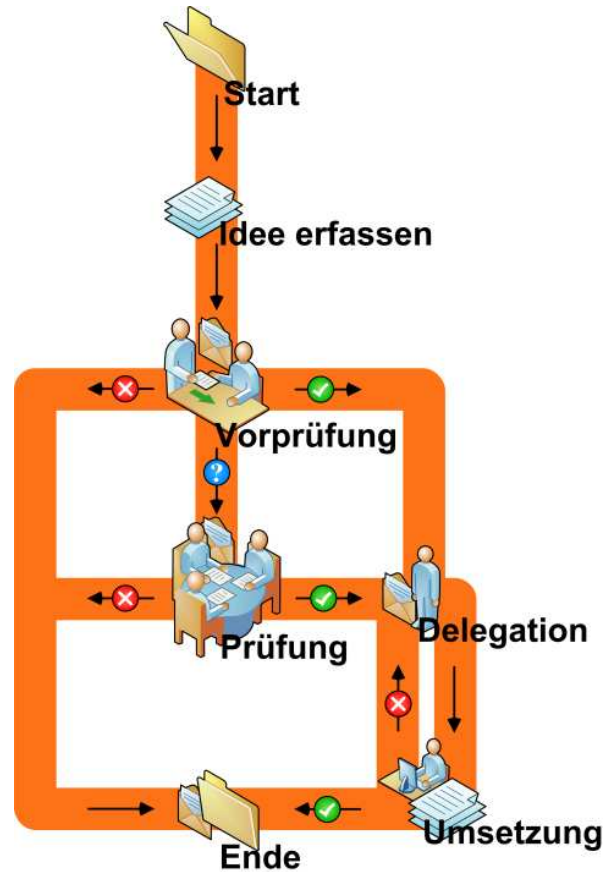
Im Rahmen der Vorprüfung wird die Sinnhaftigkeit des Vorschlags abgewogen. Der Vorprüfer kann den Vorschlag genehmigen oder ablehnen. Ist eine umfangreichere Prüfung des Vorschlags erforderlich, leitet der Vorprüfer die Idee an ein Prüfungsgremium weiter. Eine eventuelle Ablehnung wird per E-Mail an den Ideenbringer kommuniziert.

▶ Prüfung

Im Rahmen der Prüfung wird die endgültige Entscheidung über die Umsetzung oder Ablehnung getroffen. Diese Entscheidung wird durch ein Gremium vorgenommen, das zuvor per E-Mail informiert wurde. Die Entscheidung wird im Workflow durch ein elektronisches Formular dokumentiert und kann durch jedes Mitglied des Gremiums erfolgen.

▶ Delegation

Nach positiver Entscheidung in der Vorprüfung oder Prüfung erfolgt die Delegation an einen Benutzer, der in der Folge für die Umsetzung des Vorschlags verantwortlich ist. Der verantwortliche Benutzer wird per E-Mail informiert. Im Rahmen der Delegation wird auch festgelegt, wie lange die Umsetzung dauern darf.



▶ Umsetzung

Im Umsetzungsschritt kann der verantwortliche Benutzer seine Arbeit dokumentieren. So können sich berechnete Personen jederzeit über den Arbeitsfortschritt in der Umsetzung des Vorschlags informieren. Wird die Fälligkeit erreicht, werden entsprechende Warn-E-Mails verschickt. Der Verantwortliche kann zu jeder Zeit die Umsetzung des Vorschlags abschließen oder um die Delegation an einen anderen Benutzer ansuchen.

▶ Abschluss

Wird der Workflow vom verantwortlichen Benutzer abgeschlossen, werden der Ideenbringer und der Vorprüfer per E-Mail informiert.